

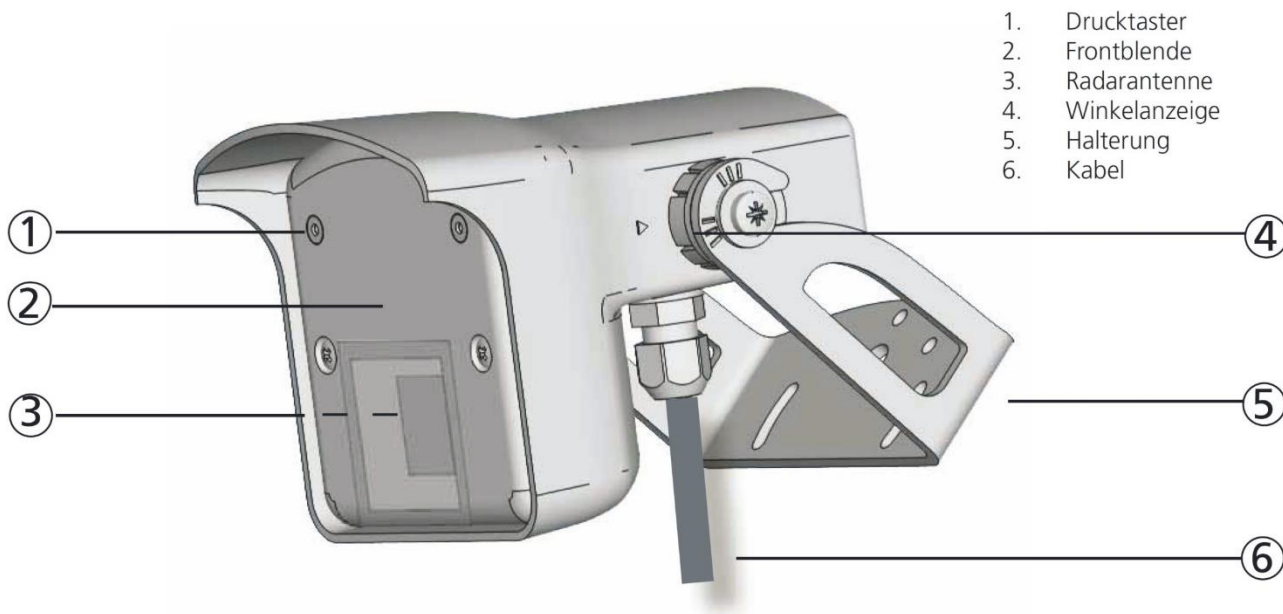
RT710900 / RT710905

Öffnungssensor für automatische Industrietore*

RT710900: normale bis hohe Montage (3,5 – 7 m)

RT710905: niedrige Montage (2 – 3,5 m)

BESCHREIBUNG



TECHNISCHE DATEN

Technologie:	Mikrowellen-Doppler-Radar
Sendefrequenz:	24,150 GHz
Sendeleistung:	< 20 dBm EIRP
Dichte der Sendeleistung:	< 5 mW/cm ²
Erfassungsmodus:	Bewegung
Erfassungsfeld:	RT710900: 4 x 5 m ; RT710905: 4 x 2 m (typisch bei 30° und Feldgröße 9)
Min. Erfassungsgeschwindigkeit:	5 cm/s**
Stromversorgung:	12V bis 24V AC ±10%; 12V bis 24V DC +30% / -10%
Netzfrequenz:	50 bis 60 Hz
Leistungsaufnahme:	< 2 W
Ausgang:	Relais (Potentialfreie Relaiskontakte)
Max. Kontaktspannung:	42V AC/DC
Max. Kontaktstrom:	1A (resistiv)
Max. Schaltleistung:	30W (DC) / 60VA (AC)
LED-Signal:	Rot: Erfassung, Parameteranzeige; Grün: Wertanzeige
Montagehöhe:	RT710900: 3,5 m - 7m; RT710905: 2 m - 3,5 m
Schutzklasse:	IP65
Temperaturbereich:	von -30 °C bis + 60 °C
Abmessungen:	127 mm (B) x 102 mm (H) x 96 mm (T)
Neigungswinkel:	0° bis 180° senkrecht
Material:	ABS und Polycarbonat
Gewicht:	400 g
Kabellänge:	10 oder 15 m

Änderungen vorbehalten.

* Andere Anwendungen des Geräts entsprechen nicht dem zugelassenen Zweck und können nicht vom Hersteller garantiert werden.

** Unter Optimalbedingungen

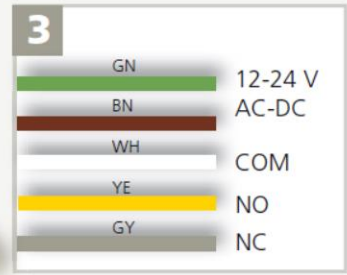
1 MONTAGE & VERKABELUNG



Die Halterung vom Sensor entfernen. 2 Löcher bohren. Die Halterung festschrauben.

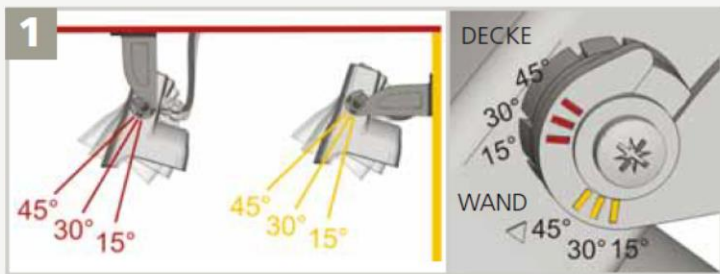


Den Sensor auf die Halterung schieben und beide Schrauben fest andrehen.

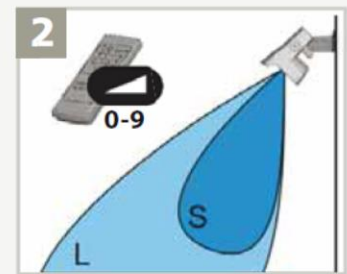


Die Drähte an die Türsteuerung anschliessen.

2 EINSTELLUNGEN ERFASSUNGSFELD

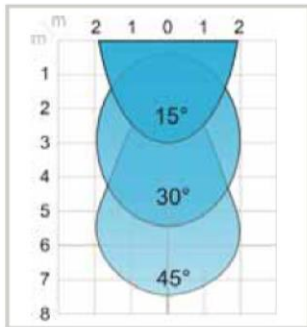


Den Winkel des Sensors einstellen um das Erfassungsfeld korrekt zu positionieren.

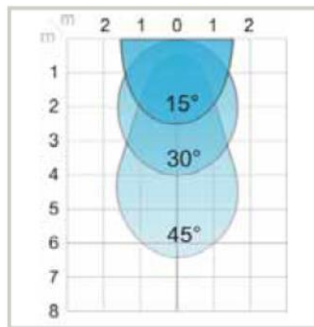


Die Feldgröße anhand der Fernbedienung oder Drucktaster einstellen.

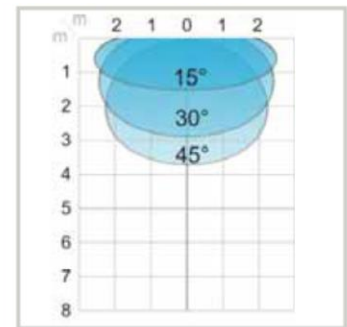
RT710900
Montagehöhe: 5 m



RT710900
Montagehöhe: 3,5 m



RT710905
Montagehöhe: 2,5 m



Alle Erfassungsfeldabmessungen wurden bei Optimalbedingungen und einer Feldgröße 9 gemessen.

3 ERFASSUNGSFILTER (AUSBLENDUNGSMODUS)

Den für die Anwendung passenden Erfassungsfilter anhand der Fernbedienung oder der Drucktaster einstellen:



Erfassung aller Objekte
(Fußgänger und Parallelverkehr werden erfasst)

- 1 = kein spezieller Filter
- 2 = Filter gegen Störungen (empfohlen bei Vibrationen, Regen usw.)

Erfassung von Fahrzeugen die sich dem Sensor nähern*
(Fußgänger und Parallelverkehr werden nicht erfasst + Filter gegen Störungen)

Wertempfehlungen gemäß Winkel und Montagehöhe:

	7 m - 3.5 m	2.5 m
15°	3	3
30°	4	4
45°	5	4
+45°	6	5
		XL

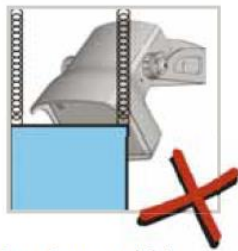
Immer überprüfen ob der Wert für die Anwendung geeignet ist. Objektgröße und -art können die Erfassung beeinflussen.

* Der Fahrzeugerfassungsfilter erhöht die Reaktionszeit des Sensors.

EINBAUHINWEISE



Vibrationen vermeiden.



Den Sensor nicht abdecken.

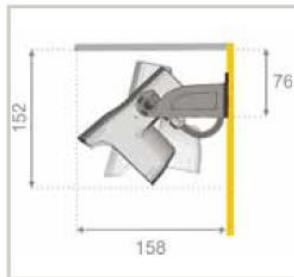


Nähe zu Neonlampen oder sich bewegende Objekte vermeiden.

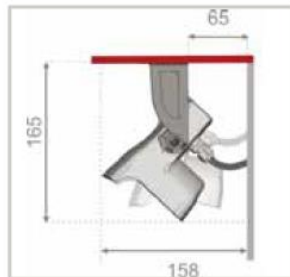


Sensor nur öffnen wenn das Kabel gewechselt werden muss.

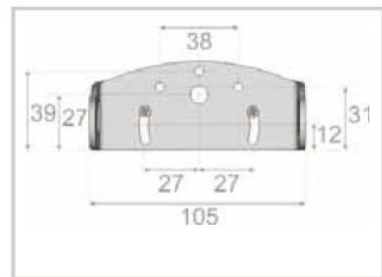
ABMESSUNGEN (in mm)



Wandmontage



Deckenmontage



Halterabmessungen

MÖGLICHE EINSTELLUNGEN ANHAND DER FERNBEDIENUNG



FELDGRÖSSE		XXS	XS	S	>	>	>	>	L	XL	XXL
AUFHALTEZEIT		0.5 s	1 s	2 s	3 s	4 s	5 s	6 s	7 s	8 s	9 s
AUSGANGSKONFIGURATION			A	P							
ERFASSUNGSMODUS			bi	uni	uni WEG						
ERFASSUNGSFILTER			1	2	3	4	5	6			

A: Aktiv Ausgang (Relais aktiv wenn Erfassung)
P: Passiv Ausgang (Relais aktiv wenn keine Erfassung)
bi: keine Richtungserkennung
uni: Richtungserkennung
uni WEG: Richtungserkennung vom Sensor weg

WERKSEINSTELLUNGEN AUF WERKSEINSTELLUNGEN ZURÜCKSETZEN:

MÖGLICHE EINSTELLUNGEN ANHAND DRUCKTASTER

UM EINE KONFIGURATION PER DRUCKTASTER ZU STARTEN ODER ZU BEENDEN, **einen der beiden** Drucktaster betätigen bis die LED blinkt oder aufhört zu blinken.

	Parameter N°	Wert (Werkseinstellung)
UM VON EINEM PARAMETER ZUM ANDEREN ZU WECHSELN, den rechten Drucktaster drücken.	1 FELDGRÖSSE	(7)
	2 AUFHALTEZEIT	(0)
	3 AUSGANGSKONFIGURATION	(1)
	4 ERFASSUNGSMODUS	(2)
UM DEN WERT DES GEWÄHLTEN PARAMETERS ZU WECHSELN, den linken Drucktaster drücken.	5 ERFASSUNGSFILTER	(1)

UM AUF DIE WERKSEINSTELLUNGEN ZURÜCKZUSETZEN, **beide** Drucktaster drücken bis beide LEDs blinken.

ZUGANGSCODE

Der Zugangscode (1 bis 4 Ziffern) wird empfohlen bei Sensoren die nah beieinander installiert sind.

ZUGANGSCODE SPEICHERN:



ZUGANGSCODE LÖSCHEN:



Nach Speichern eines Zugangscode, muss dieser Code immer eingegeben werden um den Sensor zu entriegeln. Falls Sie den Zugangscode nicht kennen oder vergessen haben, **Stromversorgung aus- und einschalten**. Nach dem Einschalten haben Sie 1 Minute Zeit, um den Sensor ohne Eingabe des Zugangscode zu entriegeln.

STÖRUNGSBEHEBUNG

	Das Tor bleibt geschlossen. Die LED ist aus.	Die Stromversorgung ist aus.	1 Verkabelung und Spannung der Stromversorgung kontrollieren.
	Das Tor reagiert nicht wie erwartet.	Falsche Ausgangskonfiguration am Sensor gewählt.	1 Die Ausgangskonfiguration aller Sensoren, die an der Torsteuerung angeschlossen sind, kontrollieren.
	Das Tor öffnet und schließt zyklisch.	Der Sensor sieht die Torbewegung oder wird durch Vibrationen gestört.	1 Kontrollieren ob der Sensor korrekt befestigt ist. 2 Kontrollieren ob der Uni-Modus gewählt ist. 3 Den Neigungswinkel vergrößern. 4 Den Erfassungsfiler erhöhen. 5 Die Feldgröße verkleinern.
	Das Tor öffnet sich ohne merklichen Grund.	Der Sensor erfasst Regentropfen oder Vibrationen.	1 Kontrollieren ob der Uni-Modus gewählt ist. 2 Den Erfassungsfiler erhöhen.
	Der Fahrzeugs-erfassungsfiler ist aktiv, aber Fußgänger werden trotzdem erfasst.	In Metallumgebungen erfasst der Sensor Objekte, die sich nicht im Erfassungsfeld befinden.	1 Den Antennenwinkel ändern. 2 Die Feldgröße verkleinern. 3 Den Erfassungsfiler erhöhen.
	Der Fahrzeugs-erfassungsfiler ist aktiv, aber Fußgänger werden trotzdem erfasst.	Der gewählte Wert ist nicht optimal für die Anwendung.	1 Den Erfassungsfiler erhöhen. 2 Den Neigungswinkel verkleinern. 3 Die Montagehöhe vergrößern. 4 Kontrollieren ob der Uni-Modus gewählt ist.
	Die LED blinkt schnell nach dem Entriegeln.	Der Sensor braucht einen Zugangscode zum Entriegeln.	1 Den richtigen Zugangscode eingeben. 2 Zugangscode vergessen? Stromversorgung aus- und einschalten um den Sensor zu entriegeln. Zugangscode ändern oder löschen.
	Der Sensor reagiert nicht auf die Fernbedienung.	Die Batterien sind nicht ausreichend geladen bzw. korrekt eingelegt.	1 Batterien kontrollieren und/oder wechseln.



SICHERHEITSHINWEISE

Die Risikobeurteilung und die Installation des Sensors und der Türsystems gemäß der nationalen und internationalen Vorschriften und Normen zur Türsicherheit fällt in den Verantwortungsbereich des Herstellers des Türsystems. Montage und Inbetriebnahme des Sensors nur durch geschultes Fachpersonal. Jeglicher Reparaturversuch durch unbefugtes Personal annulliert die werksseitige Garantie.

CE EG- Konformitätserklärung
EC Declaration of conformity
 (nach EN ISO/IEC 17050-1)

ipf electronic gmbh
 Kalver Str. 25 - 27
 D-58515 Lüdenscheid

Erklärt hiermit, dass folgendes Produkt:
 hereby declares that the following product:

- Typbezeichnung: RT710900
- Type name: RT710900
- Produktgruppe: 260 Radarsensoren
- product group: 260 radar sensors

Mit den nachfolgend aufgeführten Normen und Richtlinien übereinstimmen.
 Coincide with the following standards and directives.

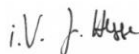
- Richtlinie 2011/65/EU
- Directive 2011/65/EC
- Richtlinie 2014/53/EU
- Directive 2014/53/EU

Dokument-Nr.: Document-Nr.:	Titel: Title:	Datum: Date:
EN 300 440-2 V1.4.1	Elektromagnetische Verträglichkeit und Funkspektrumangelegenheiten (ERM); Geräte mit geringer Reichweite; Funkgeräte für den Frequenzbereich von 1 GHz bis 40 GHz; Teil 2: Harmonisierte EN, die die grundlegenden Anforderungen des Artikels 3.2 der R & TTE-Richtlinie abdeckt Electromagnetic compatibility and Radio spectrum Matters (ERM); Short range devices; Radio equipment to be used in the 1 GHz to 40 GHz frequency range; Part 2: Harmonized EN covering the essential requirements of article 3.2 of the R&TTE Directive	2010
EN 301 489-1 V1.9.2	Elektromagnetische Verträglichkeit und Funkspektrumangelegenheiten (ERM); Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV) für Funkgeräte und -dienste; Teil 1: Allgemeine technische Anforderungen Electromagnetic compatibility and Radio spectrum Matters (ERM); Electromagnetic Compatibility (EMC) standard for radio equipment and services; Part 1: Common technical requirements	2011
EN 301 489- 3 V 1.6.1	Elektromagnetische Verträglichkeit und Funkspektrumangelegenheiten (ERM); Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV) für Funkgeräte und -dienste; Teil 3: Spezifische Bedingungen für Kurzstreckengeräte (SRD) mit Frequenzen zwischen 9 kHz und 246 GHz Electromagnetic compatibility and Radio spectrum Matters (ERM); Electromagnetic Compatibility (EMC) standard for radio equipment and services; Part 3: Specific conditions for Short-Range Devices (SRD) operating on frequencies between 9 kHz and 246 GHz	2013
DIN EN 62311	Bewertung von elektrischen und elektronischen Einrichtungen in Bezug auf Begrenzungen der Exposition von Personen in elektromagnetischen Feldern (0 Hz - 300 GHz) (IEC 62311:2007, modifiziert); Deutsche Fassung EN 62311:2008 Assessment of electronic and electrical equipment related to human exposure restrictions for electromagnetic fields (0 Hz - 300 GHz) (IEC 62311:2007, modified); German version EN 62311:2008	2008
DIN EN 62479	Beurteilung der Übereinstimmung von elektronischen und elektrischen Geräten kleiner Leistung mit den Basisgrenzwerten für die Sicherheit von Personen in elektromagnetischen Feldern (10 MHz bis 300 GHz) (IEC 62479:2010, modifiziert); Deutsche Fassung EN 62479:2010 Assessment of the compliance of low power electronic and electrical equipment with the basic restrictions related to human exposure to electromagnetic fields (10 MHz to 300 GHz) (IEC 62479:2010, modified); German version EN 62479:2010	2011

Diese Erklärung bescheinigt die Übereinstimmung mit den genannten Normen und Richtlinien,
 beinhaltet jedoch keine Zusicherung von Eigenschaften. Sicherheitshinweise und Betriebsanleitungen
 sind zusätzlich zu beachten. Diese Erklärung wird verantwortlich für den Hersteller oder seinen
 Bevollmächtigten abgegeben durch:

This declaration certifies the compliance with the relevant standards and guidelines, but implies no warranty of
 properties. Safety instructions and user manuals are to be considered additionally. This statement is made for the
 manufacturer or his authorized representative presented by

Lüdenscheid 08.09.2017



Jörg Hesse
 Qualitätsmanager
 Qualitymanager